

**Niederschrift über die Sitzung des Krankenhausausschusses
vom 17.06.2020**

Anwesend:

(stimmberechtigte)

| | |
|-------------------------|-------------------------|
| Hebich, Martin | Oberbürgermeister |
| Baqué, Manuel | CDU |
| Baumann, Michael | CDU |
| Kapper, Angelique | CDU |
| Spiegel, Lucas | CDU |
| Winkes, Daniel | CDU |
| Höppner, Aylin | SPD |
| Reffert, Monika | SPD |
| Schiffmann, Dieter, Dr. | SPD |
| Bruder, Gerhard, Dr. | Die Grünen/Offene Liste |
| Stauffer, Monika | Die Grünen/Offene Liste |
| Trapp, Hartmut | AfD |
| Sturm, Charis | FWG |
| Bechtler, Hansjörg, Dr. | FDP |
| Beyschlag, Karl | Die Linke |

(nicht stimmberechtigte)

| | |
|--------------------|---|
| Baum, Christine | Beschäftigtenvertreterin Krankenhaus |
| Gast, Andreas, Dr. | Bechäftigtenvertreter Krankenhaus |
| Hammer, Katrin | Beschäftigtenvertreterin Krankenhaus |

Es fehlen entschuldigt: ./.

Anwesend (nicht stimmberechtigte)

| | |
|------------------------------|--|
| Münch, Matthias, Dr. | Ärztlicher Direktor |
| Christmann, Sirke | Personalrat |
| Charchard, Christian | GF Stadtklinik FT Service GmbH |
| Asbeck, Yann, Dr. | Chefarzt Chirurgie |
| Piper, Swen, Prof. Dr. | Chefarzt Anästhesie/Intensivmedizin |
| Hüttner, Franz-Gregor | Stellv. Chefarzt Gynäkologie/Geb.hilfe |
| Schöllhorn, Thilo, Dr. | Oberarzt Anästhesie/Intensivmedizin |
| Fattiger, Siegfried | Stadtklinik FT Service GmbH |
| Spaetgens, Martin, Prof. Dr. | RA Kanzlei Spaetgens |
| Grötecke, Markus | BDO, Wirtschaftsprüfer |
| Seidl, Marcus | S & F Planungsbüro |
| Meyer, Martin | S & F Planungsbüro |
| Schandin, Xenia | Pressestelle Stadtverwaltung FT |
| Luckert, Andrea | Personalleitung Stadtverwaltung FT |
| Herr Schmihing | Die RHEINPFAIZ |

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

Unterbrechung: ./.

Die Mitglieder des Krankenhausausschusses waren durch Einladung vom 10.06.2020 und 12.06.2020 auf Mittwoch, den 17.06.2020 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Zugleich mit der Einladung wurde die Sitzung unter Angabe der Tagesordnung ortsüblich bekanntgegeben.

Die Tagesordnungspunkte 2 bis 6 wurden in öffentlicher Sitzung, die Tagesordnungspunkte 1 und 7 bis 17 in nichtöffentlicher Sitzung im Konferenzzentrum 1 und 2 des CongressForums Frankenthal, Stephan-Cosacchi-Platz 5, behandelt. Im Anschluss wurden die Entscheidungen aus der nichtöffentlichen Sitzung bekanntgegeben.

Als Schriftführende wurden entsprechend den Bestimmungen der Geschäftsordnung des Stadtrates die Mitglieder Lucas Spiegel und Monika Reffert bestimmt.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Oberbürgermeister Martin Hebich
Vorsitzender

Sigrid Sarga
Schriftführerin

Lucas Spiegel
Schriftführendes Ausschussmitglied

Monika Reffert
Schriftführendes Ausschussmitglied

Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 16 wird nach Punkt 14 behandelt.
Der Tagesordnungspunkt 17 wird nach Punkt 16 behandelt.
Der Tagesordnungspunkt 15 wird nach Punkt 17 behandelt.

I. Nichtöffentliche Sitzung

Personalangelegenheit

II. Öffentliche Sitzung

Vorlagen der Verwaltung

2. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Stadtklinik Frankenthal Service GmbH
Vorlage: XVII/0856
3. Änderung des Gesellschaftsvertrags der Stadtklinik Frankenthal Service GmbH
Vorlage: XVII/0854
4. Machbarkeitsstudie Küche an der Stadtklinik mit Alternativbetrachtung
Vorlage: XVII/0855

Anfragen der Fraktionen

5. Corona
hier: Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion
Vorlage: XVII/0828
6. Verschiebung von OP-Terminen wegen Corona
hier: Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion
Vorlage: XVII/0829

III. Nichtöffentliche Sitzung

Personalangelegenheiten

IV. Öffentliche Sitzung

Bekanntgabe der Entscheidungen aus der nichtöffentlichen Sitzung



Aktenzeichen: 101/1/Wa

Datum: 12.06.2020

Hinweis:

Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Stadtklinik Frankenthal Service GmbH

Beratungsergebnis:

| | | | | | |
|---|--|--------------------------|--|--|--|
| Gremium KHA | Sitzung am 17.06.2020 | Top 02 | Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> | Einstimmig: <input type="checkbox"/> | Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/> |
| | | | Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/> | Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/> | Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/> |
| Laut Beschluss- vorschlag: | Protokollanmerkungen und Änderungen | Kenntnisnahme: | Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt: | Unterschrift: | |
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| Abdruck an: Dez. A, GF Stadtklinik FT Service GmbH | | | | | |

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Dem Vertreter der Stadt Frankenthal (Pfalz) in der Gesellschafterversammlung der Stadtklinik Frankenthal Service GmbH wird empfohlen, folgende Beschlüsse zu fassen:

- 1.) Der Jahresabschluss 2018 der Stadtklinik Frankenthal Service GmbH wird in der Fassung der geprüften Bilanz mit einer Bilanzsumme in Höhe von EUR 1.241.424,15 und einem Jahresüberschuss in Höhe von EUR 60.947,85 festgestellt.
- 2.) Der Jahresüberschuss wird der Gewinnrücklage zugeführt.
- 3.) Die Entlastung von Geschäftsführung und Aufsichtsrat wird zurückgestellt.

Protokoll:

Die Drucksache XVII/0856 wurde von der Tagesordnung genommen.



Aktenzeichen: 101/1/Wa

Datum: 17.06.2020

Hinweis:

Änderung des Gesellschaftsvertrags der Stadtklinik Frankenthal Service GmbH

Beratungsergebnis:

| | | | | | |
|---|--|--------------------------|--|--|--|
| Gremium KHA | Sitzung am 17.06.2020 | Top 03 | Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> | Einstimmig: <input type="checkbox"/> | Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/> |
| | | | Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/> | Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/> | Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/> |
| Laut Beschluss- vorschlag: | Protokollanmerkungen und Änderungen | Kenntnisnahme: | Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt: | Unterschrift: | |
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| Abdruck an: Dez. A, GF Stadtklinik FT Service GmbH | | | | | |

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Der Vertreter der Stadt Frankenthal (Pfalz) in der Gesellschafterversammlung der Stadtklinik Frankenthal Service GmbH wird angewiesen, den als Anlage 2 beigefügten geänderten Gesellschaftsvertrag zu beschließen.

Protokoll:

Wird auf die nächste Sitzung vertagt.



Aktenzeichen: A/He/101/Wa

Datum: 17.06.2020

Hinweis:

Machbarkeitsstudie Küche an der Stadtklinik mit Alternativbetrachtung

Beratungsergebnis:

| | | | | | | |
|---|--|--------------------------|--|--|---------------|--|
| Gremium KHA | Sitzung am 17.06.2020 | Top 04 | Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> | Einstimmig: <input checked="" type="checkbox"/> | Ja-Stimmen: | |
| | | | Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/> | Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/> | Nein-Stimmen: | |
| Laut Beschluss- vorschlag: | Protokollanmerkungen und Änderungen | Kenntnisnahme: | Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt: | Unterschrift: | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Abdruck an: Dez. A, GF Stadtklinik FT Service GmbH | | | | | | |

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

1. Der im Anhang beigefügten Machbarkeitsstudie wird zugestimmt.
2. Die darin erarbeiteten Rahmenbedingungen, Parameter, Bewirtschaftungssysteme und Kosten werden als weitere Planungsgrundlagen anerkannt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der Machbarkeitsstudie
 - a) die weiteren Planungsschritte bis hin zum Entwurf zu erarbeiten
 - b) beim Land die Anerkennung der Küchenkonzeption zu erwirken
 - c) ein Finanzierungskonzept zu erstellen sowie
 - d) die Förderkulisse zu klären.
4. Die Verwaltung bereitet die weiteren Auftragsvergaben vor.

Protokoll:

Die Zustimmung erfolgt für das Szenario Nr. 1.



Aktenzeichen: AfD

Datum: 08.06.2020

Hinweis:

Corona
hier: **Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion**

Beratungsergebnis:

| | | | | | |
|-------------------------------|--|-------------------------------------|--|--|--|
| Gremium KHA | Sitzung am 17.06.2020 | Top 05 | Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> | Einstimmig: <input type="checkbox"/> | Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/> |
| | | | Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/> | Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/> | Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/> |
| Laut Beschluss- vorschlag: | Protokollanmerkungen und Änderungen | Kenntnisnahme: | Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt: | Unterschrift: | |
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| Abdruck an: Dez. A | | | | | |

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Hebich,
wir haben laut Rhein-Pfalz 44 nachgewiesene Coronafälle in Frankenthal.
Von den 44 Fällen sind 41 als genesen und zwei als Todesfälle gemeldet.

1. Befinden sich noch nicht genesenen Kranke in der Frankenthaler Stadtklinik?
2. Wieviel Tage beträgt der durchschnittliche Krankenhausaufenthalt bei der Corona Erkrankung.?
3. Wo haben sich die betroffenen Personen angesteckt, z.B. Seniorenheim, im Rahmen ihrer Tätigkeit als...?
4. Wurden die Toten obduziert?
5. Es ist bekannt, daß es trotz Genesung irreparable Schäden geben kann. Wie ist die Nachsorge bei den Genesenen?
6. Werden die Kosten für die Nachsorge von den Krankenkassen übernommen?

Mit den besten Grüßen

für die AfD - Fraktion
Hartmut Trapp
Ratsmitglied der Stadt Frankenthal
Kreis- und Fraktionsvorsitzender



Kreisverband Frankenthal

Protokoll

Die Anfrage wurde wie folgt beantwortet:

1. Es befinden sich zurzeit keine Covid-19-Patienten in der Stadtklinik Frankenthal.
2. Eine durchschnittliche Verweildauer von Covid-19-Patienten ist medizinisch nicht sinnvoll ermittelbar, da bei einigen Patienten es nur ein Zufallsbefund war, der keinerlei Einfluss auf die Verweildauer hat, bei anderen Patienten es aber die Hauptdiagnose mit langer, mehrwöchiger Beatmungsdauer darstellte. Wenn also ein Covid-positiver Patient nur 1 Tag stationär war, der nicht unter Corona-Symptomen litt, ein anderer auf der Intensivstation beatmet um sein Leben kämpfte und 45 Tage bei uns war, ergebe sich theoretisch daraus eine durchschnittliche Verweildauer von 23 Tagen - und da ist die stationäre, mehrwöchige Anschlussheilbehandlung noch nicht berücksichtigt. Deshalb hat eine solche Datenerhebung keinerlei Sinn.
3. Diese Daten werden vom Gesundheitsamt erhoben und liegen dem Krankenhaus nicht vor. Man beachte, dass die geringe Fallzahl im Krankenhaus (meist lag die Belegung bei unter 3 bis 4 Patienten) auch keine Rückschlüsse auf Infektionswege zulässt, so dass nur die Daten der Gesundheitsämter aufschlussreich sind.
4. Es handelt sich um geschützte Daten, zu denen keine Angaben gemacht werden dürfen.
5. Die Nachsorge erfolgt nach intensivmedizinischer Behandlung im Rahmen einer Anschlussheilbehandlung (Rehabilitationsbehandlung), ansonsten über die reguläre ambulante haus- bzw. fachärztliche Versorgung. Bei den über die Normalstation versorgten Covid-19-positiven Patienten sind keine Spätfolgen bekannt. Der Rehabilitationsverlauf der ehemaligen Beatmungspatienten ist noch abzuwarten, die Prognose bzgl. Spätfolgen dementsprechend unklar.
6. Grundsätzlich ja, bei Patienten im erwerbsfähigen Alter bei erheblich gefährdeter Erwerbsfähigkeit kann unter Umständen auch die Rentenversicherung Kostenträger einer medizinischen Rehamaßnahme sein.



Aktenzeichen: AfD

Datum: 08.06.2020

Hinweis:

**Verschiebung von OP-Terminen wegen Corona
hier: Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion**

Beratungsergebnis:

| | | | | | |
|-------------------------------|--|------------------|--|---|--|
| Gremium KHA | Sitzung am 17.06.2020 | Top 06 | Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> | Einstimmig: <input type="checkbox"/> | Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/> |
| | | | Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/> | Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/> | Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/> |
| Laut Beschluss- vorschlag: | Protokollanmerkungen und Änderungen | | Kenntnisnahme: <input checked="" type="checkbox"/> | Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt: <input type="checkbox"/> | Unterschrift: <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Abdruck an: Dez. A | | | | | |

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Hebich,
angeblich wurden bundesweit ca. 53000 Krebsoperationen wegen der Corona-
Pandemie verschoben.

1. Wurden auch in Frankenthal Operationen bei Krebspatienten verschoben?
2. Wurden überhaupt Operationen verschoben?
3. Wenn ja, um wieviel Patienten handelt es sich?
4. Wurden die Operationen inzwischen „nachgeholt“?
5. Wie ist der Gesundheitszustand dieser Personen?
6. Wie viele dieser Patienten befinden sich noch in der Stadtklinik?

Mit den besten Grüßen

für die AfD – Fraktion
Hartmut Trapp
Ratsmitglied der Stadt Frankenthal
Kreis- und Fraktionsvorsitzender



Kreisverband Frankenthal

Protokoll

Die Anfrage wurde wie folgt beantwortet:

1. Nein
2. Streng elektive Operationen wurden verschoben.
3. Eine Statistik wurde nicht erhoben.
4. Es läuft auf allen Abteilungen wieder "Normalbetrieb". Unzumutbare Wartezeiten traten zu keinem Zeitpunkt auf.
5. Notfalloperationen wurden selbstverständlich nicht verschoben; auf die Dringlichkeit - auch aus Patientensicht - wurde möglichst geachtet. Kein Patient bzw. keine Patientin konnte nach objektiven Gesichtspunkten dadurch zu einem gesundheitlichen Schaden kommen!
6. Nicht bestimmbar.



XVII. Wahlperiode 2019 – 2024

Aktenzeichen:

Datum: 17.06.2020

Hinweis:

Bekanntgabe der Entscheidungen aus der nichtöffentlichen Sitzung

Beratungsergebnis:

| | | | | | |
|---------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|---|---|--|
| Gremium KHA | Sitzung am 17.06.2020 | Top | Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> | Einstimmig: <input type="checkbox"/> | Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/> |
| | | | Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/> | Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/> | Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/> |
| Laut Beschlussvorschlag: | Protokollanmerkungen und Änderungen | Kenntnisnahme: | Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt: | Unterschrift: | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| Abdruck an: Dez. A | | | | | |

Protokoll:

Oberbürgermeister Hebich gibt folgende Entscheidungen aus nichtöffentlicher Sitzung bekannt:

- TOP 7 Einstellung
 einstimmig beschlossen

- TOP 8 Einstellung
 einstimmig beschlossen

- TOP 9 Einstellung
 einstimmig beschlossen

- TOP 10 Einstellung
 einstimmig beschlossen

- TOP 11 Eingruppierung
 einstimmig beschlossen

- TOP 12 Höhergruppierung
 einstimmig beschlossen

- TOP 13 Höhergruppierung
 einstimmig beschlossen

- TOP 14 Höhergruppierung
 einstimmig beschlossen

- TOP 15 Dienstvertrag
vertagt
- TOP 16 Vorstellung Vertrag
mündlicher Bericht
Kenntnisnahme
- TOP 17 Beantwortung einer mündlichen Anfrage zu Gehaltsbestandteilen
mündlicher Bericht
Kenntnisnahme